



## „3-Klang: Leben - Lernen - mobil sein“

Innovatives Projekt gegen Einsamkeit in Waldbröl für Menschen 60+ läuft erfolgreich an

Am 1. Juli 2023 ist das Projekt „3-Klang: Leben - Lernen - mobil sein“ der evangelischen Kirchengemeinde Waldbröl in Kooperation mit der Marktstadt Waldbröl und der katholischen Kirchengemeinde St. Michael Waldbröl gestartet.

Im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen - gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ (kurz STÄM) durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den europäischen Sozialfonds Plus (ESF-Plus) stellte die Seniorenreferentin der ev. Kirchengemeinde Frau Anette Weber einen Förderantrag, der Anfang des Jahres 2023 bewilligt wurde.

Die Förderung ermöglicht dem Projekt „3-Klang“, Maßnahmen durchzuführen, die Menschen miteinander verbinden. In allen Altersgruppen ist Einsamkeit ein großes Thema und alleinstehende ältere Generationen leiden, insbesondere durch die Corona-Pandemie von 2020 bis 2022 verstärkt, massiv unter der Isolation. Bürgermeisterin Larissa Weber freut sich über den bisherigen Erfolg des Projektes:

„Ich freue mich sehr, dass wir in Waldbröl solch engagierte Menschen wie Frau Anette Weber und Frau Jana Steiniger haben, die sich dafür einsetzen, Rahmenbedingungen für Menschen höherer Altersgruppen zu schaffen, um ihnen weiterhin ihre Selbstbestimmung und Selbstständigkeit zu bieten und ihr Leben aktiv und eigenständig zu gestalten.“

Gute Voraussetzungen sind bereits geschaffen worden: Ein vielfältiges Angebot konnte im Herbst 2023 umgesetzt werden, wie beispielsweise die **Herbstwanderung** auf dem Waldmythenweg, das „**Frühstück für pflegende Angehörige**“ und die 6-teilige Veranstaltung „**Weichen stellen**“

**After-Work-Shop** zu den Themen: Altersbilder, Digital unterwegs, Spiritualität, Gesundheit und vielen anderen Themen. Zudem wurde auch Netzwerk „**Gut älter werden in Waldbröl**“ gegründet, bereits Ende Januar nahmen 16 Organisationen aus Waldbröl teil. Die Resonanz ist sehr positiv und die Menschen nehmen die Angebote der ev. Kirchengemeinde an. Der Projektname „3-Klang: Leben - Lernen - mobil sein“ steht für die vielen Fragen rund um das „Leben“: Wie leben Menschen im Alter gut, welche spirituelle Fragen stellen sich und letzten Endes, wie sterben Menschen? Auch die finanzielle Situation oder das persönliche Netz an Kontakten spielen mit rein. „Lernen“ meint, dass wir unser Leben lang immer wieder Möglichkeiten zum Lernen haben. Betont wird das miteinander Lernen, z. B. das der Generationen untereinander. Eigene Wünsche umsetzen oder nochmal ein neues Hobby erlernen gehört dazu. Der dritte Begriff, „mobil sein“ kann vielfältig gedeutet werden. Neben der Frage „Wie komme ich von A nach B?“ soll er zum Ausdruck bringen, dass es immer wichtiger wird, in der digitalen Welt „mobil zu sein“. Letzten Ende geht es aber auch darum, „flexibel“ zu sein, aufgeschlossen Neuem gegenüber, um das eigene Leben immer wieder zu bereichern.

Jeder Mensch hat Fähigkeiten, die er oder sie einbringen kann, damit die Kommune bzw. Kirchengemeinden kreativ gestaltet werden. Es lohnt sich, nach Flyern oder Infos in der Presse Ausschau zu halten oder auf der Website der ev. Kirchengemeinde Waldbröl [www.ev-kirche-waldbroel.de](http://www.ev-kirche-waldbroel.de) zu gucken. Anette Weber und Jana Steiniger freuen sich auch über Anregungen unter [anette.weber.1@ekir.de](mailto:anette.weber.1@ekir.de) oder [jana.steiniger@ekir.de](mailto:jana.steiniger@ekir.de) oder 02291/921492



markilux Designmarkisen. Made in Germany.  
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

Metallbau  
Altwicker

Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · [www.metallbau-altwicker.de](http://www.metallbau-altwicker.de)

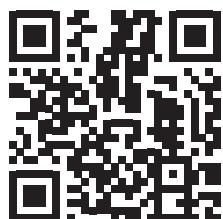
# Kostenloser Fachvortrag

## Das neue Gebäude-Energie-Gesetz leicht erklärt



### Gebäude-Energie-Gesetz: Pflichten und Chancen

Gemeinsam informieren **Verbraucherzentrale NRW**, **Haus & Grund** und **AggerEnergie** über alles Wichtige rund um das neue Heizungsgesetz. Unser Expertenteam gibt Ihnen hilfreiche Tipps, damit Sie als Eigentümer und/oder Vermieter bestens für die Änderungen gerüstet sind.



**Wann und wo?**

Mo, 22. April 2024 • 18:00 Uhr • Hauptverwaltung AggerEnergie GM

**Anmeldung & Infos**

[aggerenergie.de/heizungsgesetz](http://aggerenergie.de/heizungsgesetz)



## Glückliche Gewinnerin eines Schulranzen-Sets im Kinderland

Erstmals veranstaltete das Kinderland-Team am 2. März eine Schulranzen-Party im Kinderland in Waldbröl mit gutem Erfolg. Ziel war die ausführliche, individuelle Beratung der Eltern und Kinder durch sehr gut geschulte Mitarbeiter im Kinderland. Der erste Schulranzen ist ein wichtiges Gepäckstück für die neuen Erstklässler, er sollte dem Kinderrücken von der Form und vom

Gewicht her gut angepasst sein. Auch die verschiedenen Funktionen müssen erklärt werden. In einem Malwettbewerb konnten die Kinder darstellen, wie sie sich ihre Schultüte vorstellen. Die Jury wählte Mina als Siegerin aus, sie erhielt als ersten Preis von Kinderland-Chef Florian Richter das gewonnene Schulranzen-Set im Wert von 279 Euro übergeben und freute sich mit ihrer Mutter sehr.



## Die Nebenstellen des Straßenverkehrsamtes

**Das Straßenverkehramt des Oberbergischen Kreises informiert über die Schließung der beiden Nebenstellen Hückeswagen, Alte Ladestraße 1 und Waldbröl, Gerdestraße 5.**

Die Nebenstellen des Straßenverkehrsamtes in Hückeswagen und Waldbröl bleiben bis zum 5. April an den dort sonst üblichen wöchentlichen Öffnungstagen Montag bis Mittwoch geschlossen. Sie öffnen für Sie damit wieder am 8. April.

Die Hauptstelle des Straßenverkehrsamtes in Gummersbach-Niederseßmar, Gummersbacher Straße 41a, bietet für ihre Kunden auch in den Osterferien folgende Servicezeiten an:

**Montag bis Donnerstag:**

**7.15 bis 12.15 Uhr**

**Montag bis Dienstag:**

**13 bis 15 Uhr**

**Donnerstag: 14 bis 17.30 Uhr**

**Freitag: 7.15 bis 12 Uhr**

Eine Online-Terminbuchung ist notwendig.



**Reinigungskraft (m/w/d)?**

**Bewerben Sie sich bei uns!**

**Unser Reinigungsteam braucht Verstärkung**

Die Lebensgemeinschaft Eichhof ist eine Einrichtung der Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen mit geistiger Behinderung. Im Vordergrund unserer Aufgabe steht der Mensch mit seiner Selbstbestimmtheit, die es zu fördern und zu unterstützen gilt. Nähere Einblicke über das Leben auf dem Eichhof unter: <https://www.eichhof.org/videoteam>

### Wir wünschen uns

- ⦿ Fähigkeit zu selbständigen Arbeiten
- ⦿ Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten
- ⦿ Einfühlungsvermögen für die besonderen Lebensumstände unserer Klientinnen und Klienten

### Ihr Aufgabenbereich

- ⦿ Reinigung und Pflege der Bereiche Wohnen, Werkstatt und Verwaltung unter Einhaltung der Hygienestandards

### Wir bieten

- ⦿ eine Teilzeitstelle (50%)
- ⦿ tarifliche Vergütung nach PTG, Entgelgruppe WD 2
- ⦿ ein abwechslungsreiches Arbeitsfeld
- ⦿ interne Fortbildung
- ⦿ 30 Tage Urlaub
- ⦿ JobRad

### Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**Lebensgemeinschaft Eichhof gGmbH**

Annette Brittner, Leitung Wohnen

Eichhof 8, 53804 Much

Telefon: 02295 92 02-0

✉ [bewerbung@eichhof.org](mailto:bewerbung@eichhof.org)

Online lesen: [rundblick-waldbröl.de/e-paper](http://rundblick-waldbröl.de/e-paper)

**rundblick**  
MARKT STADT WALDBRÖL  
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

## HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

**Wir freuen uns auf Sie!**

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



## Kath. Pfarrgemeinde Waldbröl und Filiale Nümbrecht

### Kirchliche Mitteilungen vom 16. bis 30. März

#### **Samstag, 16. März**

12 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
Tauferneuerungsfeier der Kommunionkinder

18.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
Sonntagvorabendmesse, anschl.  
Beichtgelegenheit

#### **Sonntag, 17. März**

9.30 Uhr - St. Konrad, Ziegenhardt  
Hl. Messe

10.30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl  
ökumen. Sonntagsgebet

11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht Hl.  
Messe

Musik: Familienchor AM HAADON

18 Uhr - St. Michael, Waldbröl Hl.  
Messe für Groß und Klein

#### **Montag, 18. März**

9 Uhr - Kapelle Schnörringen Hl.  
Messe

#### **Dienstag, 19. März**

6 Uhr - St. Michael, Waldbröl Früh-  
schicht anschl. Frühstück im Pfarr-  
heim

17.30 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht

#### Kreuzwegandacht

18 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht Hl.  
Messe

#### **Mittwoch, 20. März**

17.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
Kreuzwegandacht

18 Uhr - St. Michael, Waldbröl Hl.  
Messe

#### **Donnerstag, 21. März**

10.15 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl  
Hl. Messe

15 Uhr - Engelsstift Nümbrecht  
Hl. Messe

#### **Freitag, 22. März**

18 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
ökumen. Friedensgebet

#### **Samstag, 23. März**

18.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
Sonntagvorabendmesse mit Palm-

weihe

#### **Sonntag, 24. März**

9.30 Uhr - Maria im Frieden,  
Schönenbach Hl. Messe mit  
Palmweihe

11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht Palm-

weihe auf dem Kirchvorplatz und  
Prozession, anschl. Hl. Messe

18 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
Palmweihe auf dem Pfarrhausvor-  
platz und Prozession, anschl. Hl.  
Messe

#### **Montag, 25. März**

9 Uhr - Kapelle Schnörringen Hl.  
Messe

15 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
Kreuzwegandacht der Frauenge-  
meinschaft, anschl. Kaffeetrinken

#### **Dienstag, 26. März**

6 Uhr - St. Michael, Waldbröl Früh-  
schicht, anschl. Frühstück im Pfarr-  
heim

17.30 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht  
Kreuzwegandacht

18 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht Hl.  
Messe

#### **Mittwoch, 27. März**

17.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
Kreuzwegandacht

18 Uhr - St. Michael, Waldbröl Hl.  
Messe

#### **Donnerstag, 28. März**

10.15 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl  
Hl. Messe

19 Uhr - St. Michael, Waldbröl Hl.  
Messe vom letzten Abendmahl mit  
Fußwaschung und Kommunion  
unter beiden Gestalten

#### **Freitag, 29. März**

10 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
Kinderkreuzweg

15 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
Liturgie vom Leiden und Sterben  
Jesu Christi

#### **Samstag, 30. März**

12 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
Segnung der Osterspeisen

20.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl  
Feier der Osternacht Musik: Kir-  
chenchor Cäcilia Waldbröl, anschl.  
Uhr - St. Michael, Waldbröl Agape  
im Pfarrheim Waldbröl

**Pastoralbüro Waldbröl;**

**Tel.-Nr.: 02291/92250;**

**E-Mail:**

pastoralbuero@kkgw.de



## Der Schlunz kommt in die Kirche

### Rettung in letzter Sekunde

Am Sonntag, 17. März, gibt es um 10.30 Uhr in der Ev. Kirche Waldbröl einen Filmgottesdienst, es geht um den Schlunz und den Barmherzigen Samariter. Wer beide noch nicht kennt, wird das im Gottesdienst nachholen können. Natürlich gehö-

ren die Liturgie, wenn auch kürzer und musikalischer, und das Glaubensbekenntnis mit zum Gottesdienst. Lassen sie sich darauf ein und kommen sie, ihr Gemeindereferent in passiver Altersteilzeit Matthias Riegel, 02291/5448.

## Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin selbständig arbeitende Anlagenmechaniker für Sanitär-Heizung mit Berufserfahrung für den Bereich allgemeinen Kundendienst im SHK Handwerk.

**SAALMANN**  
BAD & WÄRME

Eine abgeschlossene Berufsausbildung & Führerschein Kl. B sind Voraussetzung.

**Rösrtather Str. 649 • 51107 Köln (Rath) • www.saalmann-gmbh.de**  
**Tel./WhatsApp: 0221-8613 87 • E-Mail: bewerbung@saalmann-gmbh.de**



Zum Instrument  
des Jahres  
wurde  
**die Tuba**  
gewählt.

## Waldbröl: Gastfamilie werden Auswahlverfahren beginnt jetzt

Auch in diesem Jahr haben sich wieder Schüler/Innen aus den USA, Kanada, Neuseeland, Japan, Ungarn, Frankreich, Skandinavien, Mexiko und anderen Ländern für einen 10-monatigen Aufenthalt in einer Familie beworben. Dieses Programm läuft seit vielen Jahren mit bestem Erfolg und wird organisiert von GIVE Gemeinnütziger Verein für Internationale Verständigung e. V. (Obertorstraße 1, 69469 Weinheim, 06201-9592702). GIVE e. V. arbeitet u. a. mit am „Parlamentarischen-Patenschaftsprogramm“ zwischen dem Deutschen Bundestag und dem US-

amerikanischen Kongress. Als Berater und Ansprechpartner für die Gastfamilien und die Gastschüler steht vom Zeitpunkt der ersten Kontaktaufnahme mit der Familie und für die gesamte Dauer des Programms ein Betreuer zur ständigen Verfügung, der in der Nähe wohnt und jederzeit für beide Seiten ansprechbar ist. Der Betreuer wählt auch vorher mit der Gastfamilie zusammen eine/- geeignete/-n Schüler/-in aus. Das Bewerbungsverfahren startet in diesen Tagen. Kontakt: ulf-c@web.de, Telefon 02261 - 79 02 09, www.give-highschool.org

## AGewiS bietet Schulungsreihe zu Herausforderungen und Lebensfragen

### Aktiv Altern AGewiS: Fünf Abendveranstaltungen ab 21. März

Mit dem Seminar „Mitten im Leben“ wendet sich die AGewiS (Akademie Gesundheitswirtschaft und Senioren) des Oberbergischen Kreises an Menschen, die den Herausforderungen im Leben mit (mehr) Gelassenheit und Entschlossenheit begegnen möchten. Der Kurs unterstützt bei Lebensfragen zu persönlichen Werten und Zielen und schärft den Blick auf die eigenen Ressourcen. Das Seminar richtet sich an Menschen, die im Gesundheitswesen tätig sind und an Interessierte, die den Standort in ihrem Leben hinterfragen und bestimmen möchten. Im Rahmen der Themenabende stehen Gespräche und Austausch im Mittelpunkt. Dabei können die Teilnehmenden ihren

Lebensfragen mit Texten und Impulsen in der eigenen Biografie auf die Spur kommen. Die erste von insgesamt fünf Abendveranstaltung findet am Mittwoch, 21. März, von 18 bis 19.30 Uhr statt. Die Veranstaltung leitet Dr. Elisabeth Korth in den Räumlichkeiten der AGewiS, Steinmüller Allee 28 in 51643 Gummersbach. Die Veranstaltungsreihe (fünf Abende) kostet 145 Euro.

**Interessierte melden sich bitte an per E-Mail**  
**regina.wesselmecking@obk.de**  
**oder telefonisch während der Dienstzeiten unter 02261 88-4382.**  
Weitere Informationen auf [www.agewis.de](http://www.agewis.de).

## Bender & Bender Immobilien Gruppe

### Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

<b>Nähe Waldbröl</b> Für einen Mehrgenerationenhaushalt suchen wir ein gepflegtes EFH mit viel Platz, alternativ ein EFH mit einer kl. separaten Eigentumswohnung. <b>Preis: offen</b>	<b>Wiehl</b> Für ein solventes Ehepaar suchen wir eine gepflegte Eigentumswohnung ohne Renovierungsstau, Wfl. ca. 90 m <sup>2</sup> mit Balkon oder Terrasse. <b>Preis bis ca. 210.000,- €</b>
<b>Ruppichteroth + 10 km Umkreis</b> Für eine kleine 3-köpfige Familie suchen wir ein EFH mit Garten und guter Anbindung an den öffentlichen Schulverkehr, Wfl. ab 140 m <sup>2</sup> . <b>Preis bis ca. 280.000,- €</b>	<b>Immobilien-Leibrente</b> Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten? <b>Wir beraten Sie gerne im Detail!</b>

[www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de) • 0 22 91 / 9 17 49 00



**Für den WfbM gehörenden Arbeitsbereich  
KÜCHE UND SERVICE suchen wir eine  
Assistenzkraft (m/w/d)**

Die Lebensgemeinschaft Eichhof ist eine Einrichtung der Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen mit geistiger Behinderung. Im Vordergrund unserer Aufgabe steht der Mensch mit seiner Selbstbestimmtheit, die es zu fördern und zu unterstützen gilt. Nähere Einblicke über das Leben auf dem Eichhof unter: <https://www.eichhof.org/videoteam>

#### Wir wünschen uns

- ⦿ Spaß und Freude in den Arbeitsfeldern Hauswirtschaft und Küche
- ⦿ die Fähigkeit zur Anleitung und individuellen Betreuung einer Gruppe von Mitarbeiter\*innen mit geistiger Behinderung während der täglichen Arbeit
- ⦿ Teamfähigkeit, soziale Kompetenz
- ⦿ Engagement, Ausdauer und Kreativität

#### Wir bieten

- ⦿ eine Teilzeitstelle (50%)
- ⦿ tarifliche Vergütung nach PTG, Entgelgruppe W3
- ⦿ ein interessantes Arbeitsfeld
- ⦿ kollegiale Zusammenarbeit in professionellem Team
- ⦿ familienfreundliche Tagesarbeitszeiten
- ⦿ interne und externe Fortbildungen
- ⦿ JobRad

#### We freuen uns auf Ihre Bewerbung!

##### Lebensgemeinschaft Eichhof gGmbH

Rudi Schindler, Leitung Werkstatt

Eichhof 8, 53804 Much

Telefon: 02295 92 02-0

✉ [bewerbung@eichhof.org](mailto:bewerbung@eichhof.org)



Ihr Vorteil:  
Fachleute leisten mehr!

**INGO WEBER**  
Techn. Fachgroßhandel

Morsbacher Straße 7  
51580 Reichshof-Denklingen

• Werkzeuge von A-Z • Kugellager  
• Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf  
und vieles mehr...

Telefon: 02296/900422 • Telefax: 02296/900423  
info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de

# REGIONALES

## Robotik-Workshop im Bildungsnetzwerk Oberberg

Einblick in die spielerische Programmierung für angehende Grundschullehrkräfte

Das zdi-Zentrum investMINT Oberberg hat im Rahmen der MINT-Förderung einen LEGO-Robotik-Workshop für angehende Grundschullehrkräfte organisiert. Der Kurs wurde am Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung (ZfsL) in Engelskirchen durchgeführt.

„Der Workshop ist bei unseren Referendarinnen und Referendaren sehr gut angekommen. Im Prozess des Bauens und Programmierens zeigen sich ganz offensichtlich zukunftsrelevante Kompetenzen. Dazu werden wir noch weitere Seminare einplanen. Der spielerische Umgang mit den Legoteilen bereitet viel Freude am Lernen und stellt über die Projekte einen direkten Lebensweltbezug her“, sagt Katja von Tegelen, Fachleiterin Sachkunde am ZfsL. Insgesamt 25 Referendarinnen und Referendare nahmen an dem Workshop teil, bei dem Lego-Robotik-Kisten leihweise zur Verfügung standen. Dabei wurden Grundkenntnissen der spielerischen Programmierung ebenso vermittelt, wie der Spaß beim Bauen mit den kleinen bunten Kunststoffsteinen. Die Teilnehmenden erhalten jetzt die Möglichkeit, die Roboter-Bausätze im ZfsL kostenlos auszuleihen und im Unterricht einzusetzen. Einige der Teilnehmenden haben gleich im Anschluss des Workshops erste Bausätze zur Vorbereitung darauf ausgeliehen.

„Spielerische Zugänge zum Lernen machen Kinder nicht nur neugierig, sondern erleichtern auch den Erwerb vermeintlich komplexer Fertigkeiten - wie eben der Programmierung. Wir sind deshalb froh über die durchweg positive Resonanz und sind gespannt auf die ersten Erfahrungsberichte aus



25 angehende Grundschullehrkräfte am Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung (ZfsL) in Engelskirchen nahmen am Robotik-Workshop teil, der vom zdi-Zentrum investMINT Oberberg organisiert wurde.

dem Fachunterricht der Referendare“, erklärt Bastian Thelen, zdi-Netzwerkkoordinator im Bildungsbüro für den Oberbergischen Kreis.

Der Workshop und die Übergabe der Lego-Robotik-Kisten bildeten den Abschluss eines Förderprojektes des zdi-Zentrum investMINT Oberberg mit Unterstützung der Hans Hermann Voss-Stiftung in Wipperfürth. Das Förderprojekt zur flächendeckenden Etablierung eines MINT-Angebots verfolgte dabei das Ziel, bereits frühzeitig kindliches Interesse am Thema Robotik zu wecken und den Erwerb relevanter Kompetenzen nachhaltig zu fördern. Im Rahmen der Projektlaufzeit konnten insgesamt Lehrkräfte von 40 Grund- und Förderschulen im Oberbergischen Kreis im Umgang mit Roboter-Bausätzen geschult und mit Bausätzen ausgestattet wer-

den. Dank der Unterstützung der Hans Hermann Voss-Stiftung waren die Workshops und die Lego-Robotik-Kisten für die Lehrkräfte, Referendarinnen und Referendare kostenlos.

Über das Bildungsbüro können sich interessierte Lehrkräfte auch zukünftig kostenlos LEGO-Bausätze für den Unterricht, Projektwochen oder OGS ausleihen.

**Ansprechperson ist Bastian Thelen (zdi-Netzwerkkoordinator im Bildungsbüro für den Oberbergischen Kreis): E-Mail [bastian.thelen@obk.de](mailto:bastian.thelen@obk.de) und Telefon 02261 88-4012.**

zdi steht für „Zukunft durch Innovation.NRW“ und ist mit über 4.000 Partnern aus Politik, Wirtschaft, Schule und Hochschule Europaweit das größte Netzwerk

zur Förderung des MINT-Nachwuchses.

Das zdi-Zentrum investMINT Oberberg Oberbergischen Kreis ist seit 2011 Teil der Gemeinschafts-offensive und fester Bestandteil des Bildungsnetzwerk Oberberg. In Kooperation mit Kindertagesstätten, Schulen, Unternehmen, Initiativen und Hochschulen im Oberbergischen Kreis stehen die jungen Fachkräfte von morgen im Mittelpunkt. Bei ihnen soll frühzeitig die Neugierde an Mathe, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) geweckt werden. Davon profitiert der Oberbergische Kreis als Wirtschaftsregion mit vielen Talenten und weltweit gefragten Produkten; zukunftsorientiert und hochtechnologisch.



Das Programmieren können die angehenden Grundschullehrkräfte jetzt mit Hilfe der Robotik-Baukästen spielerisch im Unterricht vermitteln.

### Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967



Innenraum- & Fassadengestaltung  
Wärmedämmverbundsysteme  
Schimmelpilzsanierung  
Fußbodenverlegung  
Industrie anstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze  
0 2763/68 48 | [info@maler-funke-gmbh.de](mailto:info@maler-funke-gmbh.de)  
[www.maler-funke-gmbh.de](http://www.maler-funke-gmbh.de)

# Handwerk und Mitmachaktionen

LVR-Freilichtmuseum Lindlar startet in die Saison



Der Frühling lässt die Temperatur steigen - und mit ihr die Laune: Zeit für einen erlebnisreichen Ausflug ins LVR-Freilichtmuseum Lindlar! Der Saisonstart am Sonntag, den 24. März 2024 ist die erste Veranstaltung des Museums in der diesjährigen Saison. Zwischen 10 und 18 Uhr gibt es viele Handwerksvorführungen, Aktionen und ein umfangreiches Mitmachprogramm für Kinder. In die historischen Häuser und Werkstätten zieht wieder Leben ein. In der Schmiede erklingt das rhythmische Hämmern und die Sattlerei ist erfüllt vom Ledergerouch, derweil der Sattler mit Nadel und Faden arbeitet. In der Hauswirtschaft wird gezeigt, wie früher gekocht und gebacken wurde und in der Seilerei werden Seile geschlagen. In der Bäckerei liegt der Geruch von frisch gebackenem Brot in der Luft und in der historischen Lumpenreißmühle Müllershammer läuft das Mühlrad. Zudem ist der über 100 Jahre alte Bandwebstuhl im Bandweberhaus Thiemann aus Wuppertal-Ronsdorf in Aktion zu erleben. Die Steinbruchbahn in der Baugruppe „am Mühlenberg“ präsentiert von 11 bis 16 Uhr einen Vorführbetrieb.

Auch für Kinder gibt es zahlreiche Angebote: In der Holzwerkstatt entstehen Nistkästen für Meisen und Spatzen und Osternester aus Holzlocken. Bogen schießen und Dosenwerfen organisiert die Lindlarer Mitmach-Agentur Springfloh. In der Zehntscheune gibt es historisches Spielzeug zum Ausprobieren. Auch beim Papiertheater papirniks und dem Basteln von Papierblumen kommen die Kleinen auf ihre Kosten.

Für das leibliche Wohl sorgt die Museumsgaststätte Lingenbacher Hof mit Bergischen Waffeln und Grillspezialitäten. Am historischen Kiosk aus Wermelskirchen gibt es neben allerlei Süßigkeiten auch Kaffee, Getränke, gebrannte Mandeln und Popcorn. Der Museumsförderverein bietet Kaffee, Kaltgetränke und Würstchen mit Museumsbrot an. Darüber hinaus gibt es Waffeln, Crêpes, Flammkuchen, Pommes frites und frische Champignons. Nordkasse und Nordparkplatz des Museums sind geöffnet.

**Saisonstart im LVR-Freilichtmuseum Lindlar**  
Sonntag, 24. März 2024,  
10 bis 18 Uhr

**Information:**  
02234 9921-555,  
[www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de](http://www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de)



 **LVR-Freilichtmuseum Lindlar**

## Saisonstart

**LVR-Freilichtmuseum Lindlar**



**24.03.2024** 10 bis 18 Uhr  
[www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de](http://www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de)

  
Qualität für Menschen

# REGIONALES

## Unser Dorf hat Zukunft - Oberbergischer Kreis schreibt Kreiswettbewerb aus

Für engagierte Bewohnerinnen und Bewohner,  
die ideenreich die Zukunft ihres Dorfes gestalten



Dorfpräsentation in Benroth im Kreiswettbewerb 2022

Der Oberbergische Kreis hat den Dorfwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ für das Jahr 2024 auf Kreisebene ausgeschrieben. Die Bewertungskommission wird die teilnehmenden Dörfer nach den Sommerferien bereisen. Am Begehungstag stellen die Dorfgemeinschaften der Bewertungskommission ihr Dorf sowie ihre Projekte, Ideen und Ziele zur Verbesserung der Lebensqualität vor. „Der Oberbergische Kreis möchte mit dem Dorfwettbewerb das ehrenamtliche Engagement in den Dörfern würdigen und honorieren. Machen Sie mit, denn es geht um das gemeinsame Engagement für lebenswerte und zukunftsfähige Dörfer!“, wirbt Landrat Jochen Hagt für eine Teilnahme am Wettbewerb.

Kreisdirektor Klaus Grootens, der zum zweiten Mal Mitglied der

Bewertungskommission ist, freut sich auf die Begehung der Dörfer. „Ich bin begeistert vom Engagement der Menschen in ihren Dörfern und bin gespannt, welche Ideen und innovative Projekte in dieser Wettbewerbsrunde präsentiert werden.“

Dass es im Oberbergischen Kreis viele attraktive, lebenswerte Dörfer gibt, sowie Dorfgemeinschaften mit starkem Gemeinschaftssinn und dem Willen, die eigene Zukunft mitzustalten, weiß auch Planungsdezernent Frank Herhaus zu berichten, in dessen Dezernat der Dorfservice Oberberg ([www.obk.de/dorfservice](http://www.obk.de/dorfservice)) angesiedelt ist. „Gerne unterstützt der Dorfservice Oberberg die Dorfgemeinschaften bei der Vorbereitung auf den Wettbewerb.“

Teilnahmeberechtigt sind räum-



Kreisdirektor Klaus Grootens (r.) und Kreisdezernent Frank Herhaus (l.) informierten sich bei der Dorfbereisung des Kreiswettbewerbs 2022 über Ideen und Projekte in den Dörfern. Fotos: OBK

lich geschlossene Ortschaften oder Gemeindeteile mit überwiegend dörflichem Charakter bis zu 3.000 Einwohnern; außerdem Gemeinschaften von benachbarten Dörfern mit insgesamt bis zu 3.000 Einwohnern.

Der Wettbewerb bietet Dorfgemeinschaften die Chance, weitere Aktivitäten im Dorf anzustoßen und voranzubringen. Zusätzlich gibt es Preisgelder bis zu 1.000 Euro zu gewinnen. Die Geldpreise werden mit Unterstützung der im Oberbergischen Kreis ansässigen Sparkassen zur Verfügung gestellt. Außerdem werden drei Sonderpreise mit jeweils 1.000 Euro vom Oberbergischen Kreis vergeben. Im Wettbewerb werden Ideen und innovative Vorhaben prämiert, die das Leben in Dörfern attraktiv gestalten. Neben dem Gesamteindruck stehen vor allem drei große

Themenbereiche im Vordergrund der Bewertung:

1. Ziel- und Konzeptentwicklung, wirtschaftliche Initiativen und Verbesserung der Infrastruktur
2. Soziales und kulturelles Leben
3. Wertschätzender Umgang mit Baukultur, Natur und Umwelt

Der Kreiswettbewerb wird als Vorentscheid zum Landeswettbewerb 2025 durchgeführt.

Interessierte Dorf- und Siedlungsgemeinschaften können jetzt ihre Teilnahme **bis zum 15. April** über ihre zuständige Stadt/Gemeinde oder direkt bei der Kreisverwaltung melden. Weitere Informationen erhalten interessierten Dorfgemeinschaften bei Silke Hund, Telefon 02261 88-6133, E-Mail [silke.hund@obk.de](mailto:silke.hund@obk.de).

Ausführliche Informationen zum Wettbewerb auf [www.obk.de/dorf-wettbewerb](http://www.obk.de/dorf-wettbewerb).

Jörg Seinsche  
**Forstbetrieb**

Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefahrfällung • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücks- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Tel. 02293/908336 – Mobil 0171/7220837  
[info@forstbetrieb-seinsche.de](mailto:info@forstbetrieb-seinsche.de) – [www.forstbetrieb-seinsche.de](http://www.forstbetrieb-seinsche.de)

## Ehrenamtliche gewinnen und Vereins-Funktionen besetzen - Kreis bietet Online-Fortbildung

Im April starten kostenlose Online-Schulungen für Dorfgemeinschaften und Dorfvereine

Projekte im Dorf am Laufen zu halten, zu verbessern, zu organisieren, Aufgaben und Verantwortung zu verteilen - das ist das Kerngeschäft aktiver Dorfgemeinschaften. Ob als Vorstandsmitglied, in der Jugendarbeit oder beim Planen von Festen: Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer leisten ihren individuellen Beitrag und stärken damit die Vereinsgemeinschaft. Um potentielle Mitglieder für die Vereinsarbeit in Dorfgemeinschaften zu gewinnen und die vielfältigen Tätigkeitsbereiche zu besetzen, bietet der Dorfservice Oberberg kostenlose Online-Fortbildungen.

### (Auch) die junge Generation für Dorfvereine begeistern

Das erste Online-Angebot am **Donnerstag, 11. April, von 18 bis 20 Uhr** beinhaltet das Thema **Mitglieder gewinnen, begeistern und halten**. Immer mehr Vereine, Ver-

bände und engagierte Gruppen konkurrieren um Mitgliederzuwachs. Viele Vereine haben die gleichen Probleme: Mitgliedschwund, zu wenig Neueintritte, fehlendes Engagement der bestehenden Mitglieder sowie Überalterung von Mitgliedern oder Vorstandshaft. In der Info-Veranstaltung werden Beispiele aufgeführt, um solche negativen Trends umzukehren und die junge Generation für Dorfvereine zu gewinnen. Im Rahmen des zweiten Termins am **Donnerstag, 18. April, von 18 Uhr bis 20 Uhr** geht es um das Thema **Ehrenamtliche gewinnen und Vereins-Funktionen besetzen**.

Der Kurs vermittelt, wie Vereinsmitglieder motiviert werden, um sich stärker zu engagieren, mehr Aufgaben und Verantwortung und vielleicht auch Vereins-Positionen zu übernehmen.



Als Referent steht Michael Blatz als freier Unternehmens- & Vereinsberater, Trainer und Coach zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenfrei!

**Anmeldungen für eine oder beide Veranstaltungen sind bis zum 8. April bzw. zum 15. April möglich,**

per E-Mail an [markus.klein@obk.de](mailto:markus.klein@obk.de) oder telefonisch unter 02261 88-6131. Informationen zu weiteren Fortbildungsmöglichkeiten für Dorfvereine und Dorfgemeinschaften finden Sie auf [www.obk.de/dorf-service](http://www.obk.de/dorf-service).

## MEHR KNETE FÜR GRETE

### WERDE JETZT AUSTRÄGER/\*/IN EIN INTERESSANTER NEBENJOB FÜR JEDES ALTER!

Wenn Du mindestens 13 Jahre alt bist, schreib uns  
eine WhatsApp Nachricht\* +49 2241260380

\*Bitte unbedingt Namen, Straße, Ort und Telefonnummer angeben.

**REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal  
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Oder scan den QR-Code und bewirb Dich.

### Apotheken

**Adler Apotheke**

Kaiserstraße 26

**Die Bären Apotheke**

Nümbrechter Str. 7b

**Hans Dieter Schmitz**

Kaiserstraße 50a

**Wald-Apotheke**

Hochstraße 16

### Bäckereien

**Bäckerei Schmidt**

Bahnhofstraße 4

**Bäckerei Schmidt**

Wiehler Str. 20

**Der Landbäcker Dirk Marenbach**

Bergstraße 3

**Feinbäckerei Dück**

Bröllstraße 330

### Hartmut Reitz

Turnerstraße 72A

**Koch's Backstube GmbH**

Hauptstraße 14

**Scheffel Backwaren**

Raabeweg 1

**Schneider's Bäckerei**

Gerberstraße 4

### Getränkemarkt

**Getränke Hoffmann**

Brölbahnstraße 4

**Getränke Hoffmann**

Hauptstraße 14

**Multi Getränke Center**

Industriestraße 1

### Supermärkte

**ALDI SÜD**

Raabeweg 5

### ALDI SÜD

Kaiserstraße 100

**Europa Mix**

Landrat-Danzier-Straße 1

**Netto Filiale**

Wiehler Str. 26

**NORMA Filiale**

Otto-Eichhorn-Straße 2

**REWE am besten PETZ**

Gerberstraße 4

**REWE am besten PETZ**

Raabeweg 1

### Tankstellen

**Aral**

Friedrich-Engels-Straße 2

**Bellersheim Tankstellen**

Friedrich-Engels-Straße 2

**Esso**

Kaiserstraße 104

Bei uns erhalten  
Sie den



kostenlos!

**Leon Mineralöl-Handels-GmbH**

Berghausener Str. 8

**Mundorf Tankstelle Waldbröl**

Bröllstraße 33

**star Tankstelle**

Kaiserstraße 122-124

# SONSTIGES

## Ein Bungalow (auch) für die zweite Lebenshälfte

Individuelle Fertighausplanung spricht Jung und Alt an

Nach der jungen Familie sind Menschen über 50 die zweitwichtigste Zielgruppe für Hausbauunternehmen. Laut Statistik des Bundesverbandes Deutscher Fertigbau (BDF) zählt fast jeder vierte Bauherr zu dieser Altersgruppe. Viele von ihnen möchten aus einer Stadtwohnung oder einem zu groß gewordenen Haus lieber in einen altersgerechten Wohnsitz umziehen. Sie wünschen sich ein kleines Haus mit Garten, das modern, komfortabel und pflegeleicht ist und das viele Lieblingsplätze bereithält, die sich spätestens nach Ende des Berufslebens so richtig genießen lassen. Meist ist ihr Traumhaus für die zweite Lebenshälfte ein Bungalow.

Das entscheidende Merkmal des Bungalows ist, dass er nur eine Etage hat. Schlafzimmer, Wellnessbad und Wohnbereich befinden sich allesamt im Erdgeschoss. Auch für ein Gästezimmer, ein Homeoffice und natürlich die Haustechnik findet sich in modernen Bungalow-Grundrissen Platz. Lästiges Treppensteigen entfällt entweder ganz oder lässt sich wahlweise auf ein Minimum reduzieren, wenn der Bungalow beispielsweise um



**Bauherren schätzen den Komfort eines Bungalows in Holz-Fertigbauweise. Foto: BDF/Meisterstück-HAUS/Ulf Salzmann**

einen kompakten Keller oder ein halbes Obergeschoss ergänzt wird. Statt der Dinge des täglichen Bedarfs werden im zusätzlichen Stockwerk dann gerne haustechnische Geräte, Erinnerungsstücke und selten genutzte Gegenstände untergebracht, sowie natürlich das Gästezimmer für Kinder, Enkel oder auch die häusliche Pflegekraft.

In einem altersgerechten Wohngeschoss gibt es kurze, stufenlose Wege von einem zum ande-

ren Zimmer, auf Wunsch extra breite Durchgänge und zusätzliche Bewegungsfreiheit beispielsweise im Badezimmer oder in der Küche. Das Herzstück eines Bungalows ist der meist offene Wohnbereich mit Essplatz, Couch und Küche. Große Fenster und Terrassentüren schaffen hier einen nahtlosen Übergang in den Garten. „Auf kleinerer Fläche vereint der Bungalow alle individuellen Anforderungen und Wünsche älterer Bauherren“, weiß Fabian Tews, Sprecher des Bundesverbandes Deutscher Fertigbau. Aber auch bei immer mehr jüngeren Bauherren seien die Vorteile des Bungalows sowie insgesamt kleinere Wohnformen gefragt – und dies nicht nur wegen einer möglichen Kostensparnis. „Begriffe und Ideale wie Downsizing, Ressourcensparung und die Konzentration auf das Wesentliche lassen sich auch im Immobiliensektor wiederfinden und auf Wunsch mit einem Holz-Fertighaus zielsicher und zugleich komfortabel erreichen“, so Tews.

Dass großer Komfort auch auf Grundflächen weit unter 120 oder 140 Quadratmetern sehr gut möglich ist, zeigen die modernen Bungalow-Konzepte der Fertighaushersteller. Die vorge-

dachten Entwürfe vereinfachen die Planung und lassen sich wie ein Neuwagen konfigurieren oder im Detail anpassen. Auf Wunsch kann jeder Fertighaus-Bungalow sogar von A bis Z individuell entworfen und ausgestattet werden. Gerade bei älteren und komfortorientierten Bauherren beliebt ist die schlüsselfertige Bauausführung: Alle Arbeiten inklusive des Innenausbaus werden dabei vom Fertighaushersteller als Generalunternehmer erledigt. Der Bauherr sucht sich aus, was ihm gefällt und kann zum vereinbarten Fertigstellungstermin direkt einzehen. Den Stress auf der Baustelle spart er oder sie sich.

„Die meisten Bauherren – ob jung oder alt – schätzen Komfort und lieben es, ihre besten Jahre in schöner Umgebung zu genießen“, sagt der BDF-Sprecher. Sie entscheiden sich für pflegeleichte, hochwertige Ausstattung und Einrichtung sowie für technische, auch automatisierte Features, um Wohnkomfort und erhöhte Sicherheit zu genießen. „So ziemlich alles lässt sich mit einem modernen Fertighaus individuell auf die Wünsche und Bedürfnisse des Bauherrn anpassen und planungssicher in die Tat umsetzen“, schließt Tews. (BDF/FT)



**Nicht nur, aber besonders bei älteren Menschen ist das Wohnen auf einer Ebene beliebt. Foto: BDF/Fertighaus WEISS/Jürgen Pollak**



## Kannst du gut mit Menschen?

Ausbildungstipp mit Zukunft:  
Vertriebstalente sind gefragt

Ausbildung oder Studium? Welcher Beruf könnte mir Spaß machen? Für welche Tätigkeiten bin ich überhaupt geeignet? Naht das Ende der Schulzeit, machen sich viele junge Menschen Gedanken über ihre berufliche Zukunft.

**„Auch das Geld hat mich gereizt“**  
Mit Online-Tools wie Check-U von der Bundesagentur für Arbeit können Schulabsolventinnen und Schulabsolventen herausfinden, welche Ausbildung oder welches Studium zu ihren Stärken und Interessen passt. Wer gut mit Menschen umgehen kann, zuhört und eine Affinität zu Zahlen hat, für den kann zum Beispiel eine Ausbildung als Kaufmann oder Kauffrau für Versicherungen und Finanzanlagen das Richtige sein. Bundesweit gibt es tausende Geschäftsstellen, für die Versicherer Nachwuchskräfte suchen. „Jedes Mal, wenn die Tür im Büro aufgeht, weiß ich, mich erwartet ein neuer Typ Mensch. Meine Herausforderung dabei ist, mich auf den Menschen einzustellen“, erzählt Flamar Kastrati. Der junge Mann hat sich nach einem Praktikum bei der DEVK für eine Ausbildung beworben: „Ich hatte dort ein tolles Praktikum, daher habe ich mich auch bei der Versicherung für eine Ausbildung beworben. Aber ehrlich gesagt hat mich auch das Geld gereizt.“ Neben einem kommunikativen Auftreten sollte man für den Vertrieb Motivation und Zielstrebigkeit mitbringen. Die Chancen auf eine Übernahme nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung sind sehr gut - unter [www.devk.de/karriere](http://www.devk.de/karriere) erfahren Interessierte mehr. Vertriebstalente sind gefragt. Für sie ist vieles möglich: eine angestellte Tätigkeit in einer Geschäftsstelle, die selbstständige Leitung einer eigenen Agentur oder eine Führungsposition im Außendienst.

**Lieber Ausbildung als Studium**  
Nach dem Abitur studieren ist ein Muss - das dachte Gizem Caliskan zuerst. Während des Studiums entdeckt die junge Frau, dass

ihre Stärken eher im Vertrieb liegen. Sie beendet vorzeitig ihr Studium und beginnt eine Ausbildung bei dem Kölner Versicherer. Diese Entscheidung hat die junge Frau nicht bereut, die Ausbildung macht ihr großen Spaß: „Ich bin stolz darauf, dass am Ende des Tages meine Kunden zu mir sagen ‚Ich vertraue Ihnen‘. Das ist ein sehr schönes Gefühl und motiviert mich“, erzählt sie. Auch die vielseitigen Ausbildungsinhalte gefallen Gizem: „Von der Kundenberatung über die Angebotserstellung bis hin zum Verkauf werden wir in vollem Umfang in die Arbeitsabläufe einbezogen.“ Die Auszubildenden haben direkten Kontakt zur?Kundschaft, sie nehmen Außentermine wahr und beraten Kundinnen und Kunden auf Wunsch zu Hause. Während der gesamten Ausbildung erfahren sie eine individuelle und praxisnahe Begleitung; interne Qualifizierungsangebote vermitteln ihnen zudem das nötige Rüstzeug für den Beruf. (DJD)

**HUNDHAUSEN ENERGietechnik**  
Wärme • Wasser • Luft • Bad

Kaufmann/frau für Büromanagement  
oder Disponent/Disponentin

**WIR SUCHEN DICH!**

[www.hundhausen-energietechnik.de](http://www.hundhausen-energietechnik.de)

Online lesen: [rundblick-waldbröl.de/e-paper](http://rundblick-waldbröl.de/e-paper)

**rundblick**  
MARKT STADT **WALDBRÖL**  
WALDBRÖL, Bröl, Hochwald, Mühlenbach  
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

RAUTENBERG MEDIA

## Wir suchen SPRINGER/\*/INNEN als Zeitungszusteller/\*/in

Gerne per WhatsApp



0170-271 4179



oder mit diesem QR-Code bewerben!

jeden Alters für **ALLE ORTSTEILE**

### Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

**Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt**

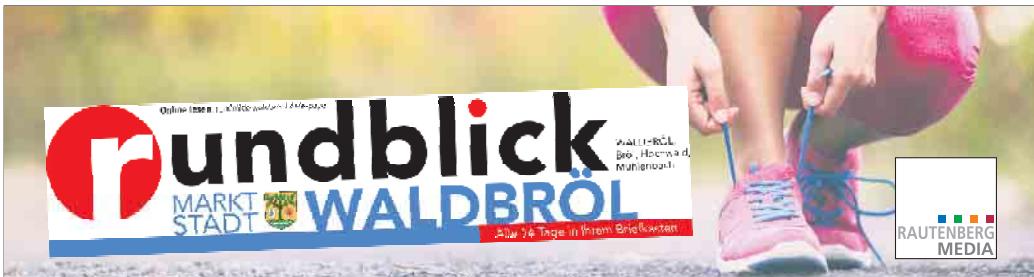
► [regio-pressevertrieb.de/bewerbung](http://regio-pressevertrieb.de/bewerbung)

► oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Herrn Falk · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
FON 02241 260-380 · E-MAIL [mail@regio-pressevertrieb.de](mailto:mail@regio-pressevertrieb.de)

## Mit der Leidenschaft für Technik

Berufe: Ausbildung im Motorgeräte-Fachhandel bietet ausgezeichnete Perspektiven



### Wir suchen AUSTRÄGER/\*/INNEN

jeden Alters für den RUNDBlick WALDBRÖL in

- |                                                                           |                                                                     |
|---------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> <b>Bladersbach</b>                               | <input type="checkbox"/> <b>Herfen</b>                              |
| <input type="checkbox"/> <b>Bröhl, Thierseifen,</b><br><b>Niederhof</b>   | <input type="checkbox"/> <b>Waldbröl-Mitte</b>                      |
| <input type="checkbox"/> <b>Escherhof, Neuenhof,</b><br><b>Biebelshof</b> | <input type="checkbox"/> <b>Rossenbach/</b><br><b>Beuinghausen</b>  |
| <input type="checkbox"/> <b>Schnörringen</b>                              | <input type="checkbox"/> <b>Wilkenroth</b>                          |
| <input type="checkbox"/> <b>Hermesdorf</b><br><b>Gewerbegebiet</b>        | <input type="checkbox"/> <b>Geilenkausen,</b><br><b>Hillesmühle</b> |

**Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet**

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

**Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt**

► [regio-pressevertrieb.de/bewerbung](http://regio-pressevertrieb.de/bewerbung)

► oder untenen Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:  
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Herrn Falk · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
FON 02241 260-380 · E-MAIL [mail@regio-pressevertrieb.de](mailto:mail@regio-pressevertrieb.de)

Gerne per  
WhatsApp



+49 2241260380



oder mit diesem  
QR-Code  
bewerben!

Aufsitz-Rasenmäher, Motorsägen und Mähroboter: Für die einen handelt es sich um Erwachsenenspielzeug für Outdoorfans, viele andere machen aber auch ihren Beruf daraus. Denn um private Gärten und öffentliche Grünflächen richtig zu pflegen, ist mitunter schweres Gerät nötig. Fachleute im Forst- und Gartengerätefachhandel beraten ihre Kunden, verkaufen die neueste Technik und kümmern sich außerdem um Wartung und Reparaturen. Die sogenannten Motoristenbetriebe bieten Schulabgängern mit Leidenschaft für Technik vielfältige und attraktive Ausbildungswege im technischen und kaufmännischen Bereich.

#### Entwicklungschancen in örtlichen Unternehmen

Die sogenannte Generation Z, die heute den Arbeits- und Ausbildungsmarkt betritt, wünscht



### AUSTRÄGER/\*/INNEN für den RUNDBlick WALDBRÖL in

- |                                                                 |                                                           |
|-----------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> <b>Bladersbach</b>                     | <input type="checkbox"/> <b>Herfen</b>                    |
| <input type="checkbox"/> <b>Bröhl, Thierseifen, Niederhof</b>   | <input type="checkbox"/> <b>Waldbröl-Mitte</b>            |
| <input type="checkbox"/> <b>Escherhof, Neuenhof, Biebelshof</b> | <input type="checkbox"/> <b>Rossenbach/Beuinghausen</b>   |
| <input type="checkbox"/> <b>Schnörringen</b>                    | <input type="checkbox"/> <b>Wilkenroth</b>                |
| <input type="checkbox"/> <b>Hermesdorf Gewerbegebiet</b>        | <input type="checkbox"/> <b>Geilenkausen, Hillesmühle</b> |

An

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH

Herr Falk

Kasinostraße 28-30  
53840 Troisdorf

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail

**REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal  
PRESSE VERTRIEB GmbH  
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Bei mechatronischen Berufen stehen Wartung und Reparatur von Garten- und Outdoorgeräten im Mittelpunkt. Foto: DJD/  
[www.greenbase.de/Lisa.Schaetz](http://www.greenbase.de/Lisa.Schaetz)

# KARRIERE

sich Studien zufolge verstärkt ein sinnstiftendes Arbeiten, Freiraum für eigene Ideen, eine harmonische Arbeitsumgebung und eine ausgeglichene Work-Life-Balance. „Genau diese Werte verkörpern die familiengeführten Fachbetriebe des Motoristenhandwerks. Da es sich zumeist um regionale Unternehmen handelt, werden sie oft jedoch nicht ausreichend wahrgenommen“, berichtet Geschäftsführer Oliver Hütt von der Handelsgenossenschaft Greenbase. Deshalb wollen Branchenverbände die regionalen Firmen dabei unterstützen, Schulabgänger gezielter anzusprechen und als Fachkräfte von morgen zu gewinnen. Für Technikbegeisterte könnte die Ausbildung zum Motorgeräte-Mechatroniker die richtige Wahl sein. In Verkauf und Beratung sind Kaufleute für den Einzelhandel oder Groß- und Außenhandel gefragt.

## Den technischen Wandel mitgestalten

Neben einer fundierten Ausbildung bieten Motoristenbetriebe ihren Azubis bei einem erfolgreichen Abschluss attraktive Perspektiven - angefangen von einer Übernahme bis hin zu vielfältigen Weiterbildungs- und Aufstiegschancen. „Ob Vier-Tage-Woche oder doch lieber Karriere bis hin zur Selbstständigkeit, die Motoristenbranche hält viele Chancen bereit“, so Oliver Hütt weiter. Da gut jeder vierte Betrieb in den nächsten fünf bis zehn Jahren einen Nachfolger oder Geschäftsführer sucht, seien die Karrierekontinuitäten sehr gut. Unter [www.greenbase.de](http://www.greenbase.de) etwa gibt es mehr Details dazu, zudem lassen sich hier örtliche Motoristenbetriebe finden. Ein Praktikum vor der Entscheidung für eine Berufsausbildung ist immer eine gute Idee. Angehende Fachkräfte in diesem Bereich werden die spannenden Entwicklungen hautnah miterleben: Der Wandel vom Verbrennungsmotor hin zu ökologisch nachhaltigen Antrieben sowie der Trend zu Robotertechnologie macht auch vor dieser Branche nicht halt und sorgt für neue Herausforderungen, gerade für die junge Generation. (DJD)



Schweres Gerät sicher beherrschen: Die Leidenschaft für Technik ist eine gute Voraussetzung für eine Ausbildung im Motorgeräte-Fachhandel. Foto: DJD/www.greenbase.de

**RAUTENBERG MEDIA**

Mach Dein Ding  
mit uns!  
Deine Karriere:  
Du bist der  
Rundblick  
Waldbröl

Online lesen: [rundblick-waldbroel.de/e-paper](http://rundblick-waldbroel.de/e-paper)

**rundblick**  
MARKT STADT   
**WALDBRÖL**  
WALDBRÖL, Bröl, Hochwald, Mühlbach

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

## WIR SUCHEN DICH

zur Erweiterung unseres Teams für unterschiedliche Ausgaben im **OBERBERGISCHEN KREIS**

## Medienberater\*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**  
oder auf **Minijobbasis**

### DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

### WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für **ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM**
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

### WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukonzepte
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für **DRUCK | WEB | FILM**
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

**Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!**

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | [karriere@rautenberg.media](mailto:karriere@rautenberg.media)  
Stichwort: Medienberater\*in/Oberbergischer Kreis

**Die nächste Ausgabe erscheint am:  
Samstag, 30. März 2024  
Annahmeschluss ist am:  
21.03.2024 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier –  
nachhaltig & zertifiziert:  
Made of paper awarded the EU Ecolabel  
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

## IMPRESSUM

RUNDBLICK WALDBRÖL

### HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG  
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259  
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:  
Bianca Breuer und Nathalie Lang  
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:  
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

### V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik  
CDU Andre Steiniger  
SPD Bernd Kronenberg  
FDP Sebastian Diener  
Bündnis 90 / Die Grünen Martin Pfeiffer

Kostenlose Haushaltsverteilung in Waldbröl. Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantie für Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

## KONTAKT

### MEDIENBERATERIN

Maria Xanthopoulou  
Fon 02241 260-411  
m.xanthopoulou@rautenberg.media

### REPORTERIN

Lilli Voß  
l.voss@rautenberg.media

### VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH  
mail@regio-pressevertrieb.de  
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112  
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212  
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION  
info@rautenberg.media

### RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media  
facebook.de/rautenbergmedia  
instagram.de/rautenberg\_media  
vimeo.com/rautenbergmedia



### ZEITUNG

rndblick-waldbroel.de/e-paper

### SHOP

rautenberg.media/anzeigen

### LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: [rautenberg.media](http://rautenberg.media)



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN | ONLINE BESTELLEN

[www.rautenberg.media/kleinanzeigen](http://www.rautenberg.media/kleinanzeigen)

## Angebote

## Land u. Forst

### agria

Einacher Motormäher Ersatzteile.  
Müller Maschinen Troisdorf, 02241-  
94909-50

## Rund ums Haus

### Sonstiges

#### ACHTUNG >> FRÜHJAHRSGEBOT <<

Steinreinigung incl. Nano-  
imprägnierung für Terrasse, Hof,  
Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm. Absolu-  
te Preisgarantie! Weitere Dienstleis-

tungen rund ums Haus auf Anfrage.  
Kostenlose Beratung vor Ort. Tel. 0178/  
3449992 M.S. Sanierungstechnik

## Gesuche

## Kaufgesuch

### Kaue Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/  
Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche,  
Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen,  
Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren,  
Bekleidung D/H! Kaue alles aus  
Wohnungsauflösung.  
Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne  
machen wir Ihnen ein seriöses Ange-  
bot. Hygienevorschriften vorhanden



## AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen  
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de  
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

## Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage  
Ausstellungsräume in der Industriestr. 3  
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19Uhr,  
Sa. 9-15Uhr · Tel. 0 27 62/7388

## Familien

## ANZEIGENSHOP



Für alles was wirklich zählt!  
[shop.rautenberg.media](http://shop.rautenberg.media)

## Rohrreinigung Rademacher

- Σ Rohrreinigung  
(WC - Küche - Keller - Bad)
- Σ Kanal TV - Untersuchung
- Σ Kanal-Sanierung  
(Ohne Aufzugraben)
- Σ Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für  
Ihre Region  
**Herr Schreiber**  
**0151 70 89 47 50**



**KLEINANZEIGEN**  
PRIVAT & GESCHÄFTLICH  
**ONLINE BESTELLEN**

[rautenberg.media/kleinanzeigen](http://rautenberg.media/kleinanzeigen)

Ihre private\*  
KLEINANZEIGE  
bis 100 Zeichen  
in dieser Zeitung

\*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

**ab 6,99€**

**02241 260-400 Telefonische Beratung**

**RAUTENBERG MEDIA**

# NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



## ÖRTLICHE NOTDIENSTE

### Hausarzt, Augenarzt, HNO-Arzt

Ausnahme: Hausärztlicher Notdienst im Bereich Wiehl / Bielstein / Oberbantenberg / Drabenderhöhe / Brüchermühle, 02262/980704

### Tierärzte

[www.tieraerzte-oberberg.de](http://www.tieraerzte-oberberg.de)

### Allg. Krankentransport

02261/19222

### Krankenhäuser

Krankenhaus Gummersbach, 02261/17-0  
Krankenhaus Waldbröl, 02291/82-0

### Allgemeine ärztliche Notdienst-praxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar. Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst. Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr  
(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr (bisher 10 bis 22 Uhr)

### Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

### Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jungendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter [www.kvno.de/notdienst](http://www.kvno.de/notdienst).

### Du hast Alkoholprobleme?

### Wir können helfen

Auch oder gerade in Coronazeiten wird sehr viel Alkohol getrunken. Für die, die mit ihrem Alkoholkonsum ein Problem haben, bieten die Anonymen Alkoholiker Hilfe an. Üblicherweise geschieht das in so genannten Meetings, in denen Betroffene sich über die Krankheit Alkoholismus austauschen. Diesen Austausch nennen wir Selbsthilfe. Auch jetzt in Coronazeiten finden die meisten Meetings wieder statt. Coronavorschriften sind einzuhalten.

### dienstags:

20 Uhr, Waldbröl, Ort bitte erfragen, 51545 Waldbröl, 02263/7100587 (Rita)

### freitags:

20 Uhr, Waldbröl, Ort bitte erfragen bei: 02263/7100592 (Uschi)

Die Meetings stehen den selbst von Alkoholmissbrauch betroffenen Menschen jederzeit offen. Familienangehörige, Freunde, Verwandte oder sonst Interessierte sind an den ersten (!) Meetings eines Monats herzlich zur Teilnahme eingeladen. <https://www.facebook.com/AAinSiegburg>

### • Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

**030 120 74 182**

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr  
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

## A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

### Samstag, 16. März

#### Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

### Sonntag, 17. März

#### Burg Apotheke

Waldbröler Straße 24, 51570 Windeck, 02292/2900

### Montag, 18. März

#### Adler-Apotheke OHG

Rathausstr. 25, 51570 Windeck, 02292/5058

### Dienstag, 19. März

#### Linden Apotheke

Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl, 02262/93535

### Mittwoch, 20. März

#### Aesculap-Apotheke

Bahnhofstr. 16, 51597 Morsbach, 02294/327

### Donnerstag, 21. März

#### Wald-Apotheke

Hochstr. 16, 51545 Waldbröl, 02291/901034

### Freitag, 22. März

#### Adler Apotheke

Kaiserstr. 26, 51545 Waldbröl, 02291/92190

### Samstag, 23. März

#### Adler-Apotheke

Reichshofstraße 49, 51580 Reichshof, 02265/249

### Sonntag, 24. März

#### Rathaus-Apotheke

Hauptstr. 21, 51580 Reichshof, 02296/1200

### Montag, 25. März

#### Löwen-Apotheke

Wülfinghausenstr. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

### Dienstag, 26. März

#### Burg Apotheke

Waldbröler Straße 24, 51570 Windeck, 02292/2900

### Mittwoch, 27. März

#### Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

### Donnerstag, 28. März

#### Linden Apotheke

Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl, 02262/93535

### Freitag, 29. März

#### Die Bären Apotheke

Nümbrechter Str. 7b, 51545 Waldbröl, 02291/4640

### Samstag, 30. März

#### Die Bären Apotheke

Gouvieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht, 02293-909120

### Sonntag, 31. März

#### Homburgische Apotheke

Hauptstr. 54, 51588 Nümbrecht, 02293/6723

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

**TRIUMPH**  
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner  
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

[www.triumph-treppenlifte.de](http://www.triumph-treppenlifte.de)



## Der richtige Sonnenschutz für die schöne Jahreszeit

Mit Frühlingsauftakt und nahendem Osterfest beginnt die Vorfreude auf wärmeres Wetter. Nun gilt es aber auch, für die heißen Tage des Sommers in den eigenen vier Wänden mit gutem Sonnenschutz vorzusorgen. Der Verband Fenster und Fassade (VFF) weiß, wie das geht.

Am Fenster von innen angebrachte Jalousien, Faltstores, Rollros und Vorhänge sind eine schnelle Maßnahme, um die Zimmer in Haus und Wohnung vor sommerlichen Temperaturen zu schützen. „Doch richtig effektiver Sonnenschutz beginnt vor dem Fenster, mit außen angebrachten Vorrichungen. Denn sie lassen die Hitze gar nicht erst hinter die Scheibe gelangen“, erklärt VFF-

Geschäftsführer Frank Lange. Bei der Auswahl für den außen liegenden Sonnenschutz lassen sich im wesentlichen drei technische Lösungen mit ihren jeweiligen Vorteilen unterscheiden: Außenjalousien, Fenstermarkisen und Rollläden. Diese Systeme sorgen bei richtiger Auswahl für optimale Sonnenschutz und sparen viel Energie. Denn durch sie kann auf Klimaanlagen verzichtet oder deren Einsatz doch zumindest deutlich verringert werden. „Effektive Beschattung mit gutem Sonnenschutz kann die Sonneinstrahlung um 95 Prozent minimieren und verhindert dadurch ein Überwärmen der Zimmer“, sagt Fensterexperte Lange und erläutert: „Während der Strom-



verbrauch von Sonnenschutz minimal ist und sich im Bereich weniger Kilowattstunden pro Jahr bewegt, hat eine Klimaanlage je nach Betriebsintensität erheblichen Strombedarf mit den einhergehenden Kosten.“

### Sonnenschutz am Bedarf ausrichten

Grundsätzlich gilt: Je nach Lage der Zimmer und deren Nutzung kann es sich anbieten, auf unterschiedliche Sonnenschutz-Lösungen zu setzen. Für die Schlafräume bieten sich z.B. außen liegende Rollläden mit ihrem starken Verdunkelungsschutz oder Außenjalousien mit Abdunkelungslamellen an. Beide können unsichtbar in die Fassade integriert oder auch als optisches Highlight in Szene gesetzt werden. Im Winter beugen robuste Rollläden besonders effektiv Wärmeverlusten vor, wenn dieser vollständig heruntergefahren ist. Eine weitere attraktive Möglichkeit ist textiler Sonnenschutz mit Fenstermarkisen. Sie gibt es in einer großen Vielzahl an Designs, Farben und Ausführungen. Großflächige Fronten werden effektiv vor Sonne oder Blicken geschützt, ohne dass auf Stabilität verzichtet werden müsste.

Wer besonders flexible Lösungen sucht, entscheidet sich vor allem für die häufig für die auch als Raffstores bekannten Außenjalousien. Sie lassen sich je nach Sonnenstand wenden. So kann man selbst entscheiden, wie viel Tageslicht man im Innenraum haben möchte. Bei aufgewendeten Lamellen ist der Blick nach draußen weiter problemlos mög-

lich und man kann sich im Innern an schönen Lichteffekten freuen.

### Bei Hitze rechtzeitig handeln

Doch Vorsicht: In jedem Fall gilt bei Sommerhitze: Auch wenn die Sonne nicht direkt auf der Fassade steht, ist es sinnvoll, den Sonnenschutz möglichst so weit zu schließen, dass gerade noch genügend Tageslicht vorhanden ist. Denn auch diffuse Einstrahlung heizt den Raum auf und wird schnell unangenehm.

### Auf die Steuerung kommt es an!

Ganz wichtig ist es deshalb, den Sonnenschutz auch konsequent zu nutzen. Denn was nutzt ein Sonnenschutz, der bei Sonne nicht automatisch schließt und wenn sich das Gebäude aufheizt, weil man nicht zu Hause ist? Egal ob Außenjalousie, Rollladen oder Markise: Intelligente Steuerungen des Sonnenschutzes sind heutzutage praktisch Standard, ganz einfach installierbar und über automatisch arbeitende Systeme intuitiv bedienbar. „Statt mühsam einzeln zu knipsen, kurbeln oder zu schalten, sorgen clevere Steuerungssysteme heutzutage ganz automatisch für Wohlfühlklima und sparen zudem noch kostbare Energie“, sagt VFF-Geschäftsführer Lange. Außen liegender Sonnenschutz ist übrigens nicht nur im Neubau das Mittel der Wahl, sondern kann auch gut nachgerüstet werden, auch im Zuge eines Fensteraustausches. Bei der Planung sollten andere wichtige Komponenten wie Insektenschutz und die Absturzsicherung nicht vergessen werden. (VFF)

**NIE WIEDER  
IST JETZT!**

HEIMAT- UND GESCHICHTSVEREINE  
AUFGEPASST

### Liebe Leserinnen und Leser,

viele Menschen gehen im gesamten Land für Demokratie und gegen Rechts auf die Straße. Ein Gefühl der Toleranz, Gemeinschaft und Solidarität verbindet unsere Gesellschaft, denn nie wieder ist jetzt!

**Und wir benötigen Ihre Hilfe.** Wir rufen alle Heimat- und Geschichtsvereine, Stadtchronisten oder Menschen, die sich mit der Geschichte ihres Ortes oder Stadtteils beschäftigen, auf, uns etwas über die lokale Geschichte während des Zweiten Weltkrieges zu erzählen. Was ist damals in Ihrem Ort passiert? Was können wir aus der Geschichte lernen, damit so etwas nie wieder passiert?

Bitte senden Sie uns Ihre Beiträge per E-Mail mit dem Betreff "**NIE WIEDER IST JETZT!**" an **redaktion@rautenberg.media**. Bitte vergessen Sie nicht, den Ort anzugeben. Der Beitrag sollte maximal 6.000 Zeichen lang sein und kann gerne bis zu 3 Bilder enthalten.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.  
Ihr Team der **RAUTENBERG MEDIA**

